LZ-Rheinland

Artikel vom 16.09.2026 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 17:41 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/den-blick-nach-vorne-richten

Den Blick nach vorne richten



Foto: Sabine Aldenhoff

Erntedankfest der Kreisbauernschaft Wesel mit Ministerin Gorißen

Zum Erntedankfest hatte die Kreisbauernschaft Wesel am letzten Donnerstag Landwirte aus dem Kreis Wesel sowie Ehrengäste aus Politik und Landwirtschaft auf den Hof der Familie Meiwes nach Moers eingeladen. In einer Talkrunde wurden aktuelle Herausforderungen und Ideen für die Zukunft der Landwirtschaft diskutiert, bevor der Abend beim Spanferkelessen ausklang.

Johannes Leuchtenberg, Vorsitzender der Kreisbauernschaft Wesel, ging in seiner Begrüßung direkt auf die aktuelle Lage ein: „Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer spricht von einer Krise mit nationaler Tragweite, wenn es um Erntedank in diesem Jahr geht. Ich denke, wir sind hier am Niederrhein noch mal mit zwei blauen Augen davongekommen.“ Das konnten seine Mitstreiter auf dem Podium bestätigen: NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen, Ingo Brohl, Landrat des Kreises Wesel, Kreislandwirtin Anna Kleinheßling, Junglandwirt Vincent Schreiber vom Schanzenhof in Alpen und Michaela Pelzer, Vorsitzende der Kreis Weseler Landfrauen. Leuchtenberg riss dann auch gleich die Themen an, die unter den Nägeln brennen: Einsparungen bei den erneuerbaren Energien, fallende Erzeugerpreise bei steigenden Betriebsmittelpreisen, eine praxistaugliche Düngeverordnung, Zuckersteuer, Tierwohlkennzeichengesetz,

Bürokratieabbau und die Möglichkeit einer Risikoausgleichsrücklage.

as

Mehr in LZ 38-2026 ab S. 55.